



GOSLAR, 21. MAI 2022

Ohren auf
– so klingt die Region!

Aktuelle Pressemitteilung:

6. Regionales Musikfest „Ohren auf – so klingt die Region“ am 21. Mai 2022 in Goslar

Braunschweig/Goslar, April 2022

150 Konzerte auf 20 Bühnen an einem Tag in einer Stadt und dazu Workshops, Mitmachaktionen und Informationsmöglichkeiten regionaler Musikinstitutionen und Netzwerkpartner*innen – **am 21. Mai 2022 findet in Goslar das 6. Regionale Musikfest statt.** Rund 1.700 Musiker*innen aus dem gesamten Braunschweiger Land sind dabei und präsentieren den Besucher*innen unter dem Motto „Ohren auf – so klingt die Region“ von 11:00 bis 23:00 Uhr Musik aus nahezu allen Stilrichtungen an reizvollen Orten in der historischen Innenstadt. Der Eintritt ist frei!

Das Besondere in diesem Jahr: **Goslar feiert sein 1100-jähriges Bestehen.** Aus diesem Anlass wird gegen 12:00 Uhr von allen Musiker*innen, Besucher*innen und Goslarer*innen an allen Bühnen das „Steigerlied“ gesungen werden – als Geburtstagsständchen für die Kaiserstadt. Zuvor werden die **Schirmherren Oberbürgermeisterin Urte Schwerdtner** und **Landrat Dr. Alexander Saipa** gemeinsam mit dem **Präsidenten des Landesmusikrates Lothar Mohn** um 11:45 Uhr alle Gäste und Mitwirkenden auf der Marktplatzbühne mit einem Grußwort willkommen heißen.

Das 6. Regionale Musikfest wird konzeptionell und organisatorisch federführend von der *Kontaktstelle Musik Region Braunschweig* ausgerichtet, gemeinsam mit der *Stadt Goslar* und dem *Landkreis Goslar*, in Zusammenarbeit mit der *Kontaktstelle Musik – Stadtmusikrat Goslar e.V.*, der *GOSLAR marketing gmbh* und der *Kreismusikschule Goslar*.

Auf großen und kleinen **Open Air Bühnen in der Innenstadt**, am **Museumsufer**, im **Kreistagsaal** des Landkreisgebäudes, in den **Innenstadtkirchen**, in der **Goetheschule** und im **Ratsgymnasium** erklingen den ganzen Tag über Rock, Pop, Rap, Jazz und Blues von regionalen Bands, Vokalmusik von Kinder- und Traditionschören, Instrumentalmusik von Kammermusikensembles, Blasmusik von Bläserensembles, Trommelrhythmen und Weltmusik.

Das UNESCO Weltkulturerbe **Kaiserpfalz** öffnet seine Pforten und wird zum Spielort für regionale Orchester. In der geschichtsträchtigen **„Däle“ des Großen Heiligen Kreuzes** treten Singer-Songwriter auf. Im Innenhof des neu eröffneten **Kulturmarktplatzes (KuMa)** haben Heavy Metal Bands

Juliane Gaube | **Kontaktstelle Musik Region Braunschweig** | Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig | Telefon: 0531 470-4826 | Fax: 0531 470-4809
E-Mail: juliane.gaube@braunschweig.de | www.kontaktstelle-musik.de

Angelika Klaas-von Birckhahn | **Kontaktstelle Musik - Stadtmusikrat Goslar e.V.** | Am Rodenberg 43, 38667 Bad Harzburg
Telefon: 05322 5596-388 | Fax: 05322 5596-389 | E-Mail: angelikaklaasvb@t-online.de | www.kontaktstelle-musik-goslar.de

GOSLAR marketing gmbh | Markt 7, 38640 Goslar | Telefon: 05321 7806-50 | Fax: 05321 7806-55
E-Mail: veranstaltungen@goslar.de | www.goslar.de

der Region ihre Bühne. Die **Kreismusikschule Goslar** präsentiert sich im Telemann-Haus mit ihren Ensembles. Die **Goslarer Klaviertage** sind mit einem eigenen Workshop- und Konzertprogramm im Kreistagssaal vertreten. Auch die **Wohnwagenbühne** vom **Musikland Niedersachsen** ist als Spielort in der Fußgängerzone wieder dabei. Die **Braunschweigische Landschaft e.V.** stellt ihre solarbetriebene Soundanlage PLUTO kleinen Ensembles im **Brunnengarten** zur Verfügung. Das Festivalzentrum befindet sich im **KuMa**.

Das **Regionale Musikfest**, das alle zwei Jahre an wechselnden Orten in der Region stattfindet, hat sich in der Zwischenzeit sehr gut etabliert und gehört bei vielen Musiker*innen schon zum festen Bestandteil im Terminkalender. Aus der gastgebenden Stadt sind in diesem Jahr Ensembles der Kirchenmusik Goslar, Chöre wie *D.A.S. Chörchen*, Singer-Songwriter, Duos und viele Bands, die zum Teil auch überregional bekannt sind, dabei. Dazu gehören beispielsweise *Wasted Origin*, *CaszKings*, *Nautilus 2*, *jTILT!*, *COYD*, *On Wire* und *Wonderland „Lost and Found“*. Sie werden vor allem am Abend die Bühnen der Innenstadt rocken.

Zum Mitmachen gibt es einen *Jodelworkshop* von der 32-fachen Harzer Jodelmeisterin *Marina Hein* oder einen *Malworkshop* für Kinder von der dritten bis zur sechsten Schulklasse, bei dem ein breites Spektrum der klassischen Musik vom *Duo Kim&Hanßen* präsentiert wird, zu dem sie ihrer Fantasie in Bildern freien Lauf lassen können. Weitere Konzerte und Workshops werden in Kürze in der Online-Programmübersicht auf www.regionales-musikfest.de veröffentlicht.

„Wir haben für unser Jubiläumsjahr ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm, und ich freue mich, dass das Regionale Musikfest unsere Feierlichkeiten zusätzlich bereichert“, sagt **Oberbürgermeisterin Urte Schwerdtner**, Schirmherrin des Festes. „Unsere historische Altstadt bietet tolle Spielorte wie die Kaiserpfalz, das Große Heilige Kreuz oder auch den neugestalteten Kulturmarktplatz.“

„Ich bin stolz darauf, dass in diesem Jahr der Landkreis Goslar dem Regionalen Musikfest eine Bühne bietet. Mit unserer Unterstützung bringen wir zum Ausdruck, wie wichtig Musik und Kultur für uns alle sind“, sagt **Landrat Dr. Alexander Saipa**, ebenfalls Schirmherr des Festes. „Nicht nur, dass Goslar an diesem Tag Musikerinnen und Musiker aus dem gesamten Braunschweiger Land begrüßen darf: Auch viele bekannte Musikschaffende aus Goslar und dem Landkreis werden dabei sein. Das Fest ist für sie alle eine fantastische Möglichkeit, ihr Talent unter Beweis zu stellen und zu zeigen, welche Vielfalt die Region zu bieten hat.“

„Als Leiterin der Kontaktstelle Musik Region Braunschweig freue ich mich, bei jedem Regionalen Musikfest auf neue musikalische Entdeckungen zu stoßen. In Goslar sind das vor allem die Harz-traditionen wie das Jodeln, das man am 21. Mai hautnah erleben und sogar selbst ausprobieren kann. Traditionsensembles treffen beim Musikfest auf Rockbands, Erwachsenenchor auf Schulorchester, Profis auf Laien. Die musikalische Vielfalt der ganzen Region an einem Tag an einem Ort zu erleben, ist etwas ganz Besonderes und begeistert mich immer wieder“, betont **Mitorganisatorin Juliane Gaube** und lädt alle Musikliebhaber der Region ein, sich ebenfalls auf musikalische Entdeckungstour zu begeben.

Gefördert wird das 6. Regionale Musikfest von der **Niedersächsischen Sparkassenstiftung** zusammen mit der **Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine**, dem **Regionalverband Harz e.V.** (aus Mitteln des **Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur**),

dem **Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds**, der **Bürgerstiftung Goslar und Umgebung**, der **Stiftung zur Förderung der Musikkultur in der Region Braunschweig** und der **Gertrud-Fricke-Stiftung**.

*„Gerne unterstützen die **Sparkasse Hildesheim Goslar Peine** und die **Niedersächsische Sparkassenstiftung** das Regionale Musikfest, ist es doch in seiner musikalischen Bandbreite und Größe einzigartig in der Region und leistet einen wichtigen Beitrag für die Integration, Teilhabe und Kooperation der Menschen vor Ort!“*

*„Gern hätte die **Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung** die ‚Staffelstabübergabe‘ für das Regionale Musikfest von Peine an Goslar während der Langen Bank im Juni 2021 vor großem Publikum auf dem Marktplatz durchgeführt. Leider sollte es Corona-bedingt nicht sein. Es ist schön, dass das 6. Regionale Musikfest nun im Rahmen des 1100-jährigen Jubiläums der Stadt Goslar stattfinden kann. Wir wünschen allen Beteiligten ein paar unterhaltsame Stunden.“*

*„ ‚Ohren auf - so klingt die Region‘ - dieses Motto des Regionalen Musikfestes entspricht genau den Zielen der **Stiftung zur Förderung der Musikkultur in der Region Braunschweig**, Musik in der Region Braunschweig hörbar zu machen und entsprechend zu fördern. Das 6. Regionale Musikfest dieses Jahr in Goslar wird wieder einem breiten Publikum zeigen, wie vielfältig die Musikszene in der Region ist. Wir wünschen der Veranstaltung viel Erfolg.“*

Diese Unterstützung macht die Durchführung des 6. Regionalen Musikfestes erst möglich und unterstreicht zudem die Begeisterung, die ein solches Fest in der ganzen Region nicht nur bei den Musikerinnen und Musikern auslöst. Auch die **Stadt Braunschweig** sowie die **Stadt und der Landkreis Goslar** engagieren sich finanziell und personell. Zudem unterstützen die **Kreismusikschule Goslar** sowie die örtlichen Unternehmen **EuropTec**, **List** und **Marktkauf** das Fest. Die **Braunschweigische Landschaft e.V.** ist als Projektpartner ebenfalls beteiligt.

Für die **Anreise zum 6. Regionalen Musikfest** wird empfohlen, kostengünstig und umweltbewusst mit dem ÖPNV nach Goslar zu kommen. Haltestellen von Bus und Bahn liegen in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt und somit zu den Spielorten. Fahrpläne und Preisinformationen des ÖPNV sind beim **Verkehrsverbund Region Braunschweig** oder bei der **Verkehrs-GmbH** erhältlich.

Warum nicht mit dem Fahrrad zum Musikfest? Aus der näheren Umgebung kann man die Anreise auch mit einer Fahrradtour verbinden. Kartenmaterial und Routendownloads für Radstrecken aus dem Umland wie z.B. Bad Harzburg, Vienenburg, Liebenburg oder Seesen stellt der Landkreis Goslar auf seiner Website <https://www.landkreis-goslar.de/fahrradtouren> zur Verfügung. Weitere leichte und mittelschwere Routen u.a. aus Salzgitter-Ringelheim und -Bad bieten Plattformen wie www.komoot.de und www.outdooractive.com

Weitere Informationen zum 6. Regionalen Musikfest in Goslar am 21. Mai 2022 gibt es auf der Website www.regionales-musikfest.de. Hier steht in Kürze auch eine Spielstätten- und Programmübersicht zur Verfügung, mit Informationen zu Anfahrtsmöglichkeiten und Parkplätzen. Außerdem können Sie uns bei Facebook folgen: <https://www.facebook.com/RegionalesMusikfest/>.

Information und Kontakt:

Juliane Gaube
Stadt Braunschweig, Fachbereich Kultur und Wissenschaft
Kontaktstelle Musik Region Braunschweig
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Tel.: 0531 470- 48 26, Fax: 0531 470- 48 09
E-Mail: juliane.gaube@braunschweig.de

